

Der neue Land Rover Defender

Beitrag von „coala“ vom 27. Juni 2020 um 14:36

Servus Marco,

von der Qualität war hier ja auch nicht die Rede. Als Übers-Wochenende-Probefahrer eines LR 110, den mir damals freundlicherweise noch Auto König "ausgeliehen" hat, weiß ich durchaus, wie es darum stand 🙄.

Ich halte auch nix von den Insulanern, da hängen meist schon im Neuzustand die ersten vorwitzigen Öltropfen an den Differentialen und am Getriebe. Wäre aber dennoch interessant sich mal zu überzeugen, ob das nun immer noch so ist, oder zwischenzeitlich Besserung eintrat. Gut, nachdem ich iPace und Velar schon mal näher inspiziert habe, bleibt zugegebenermaßen etwas Skepsis 🙄. Wir haben hier aber im Forum einen Moderator, der vom Rang Rover Sport seit Jahren nimmermüde begeistert schreibt, wie fein der doch verarbeitet ist und was das überhaupt für ein tolles Auto wäre 😊.

Das Konzept vom Defender finde ich dennoch gut, gefällt mir tatsächlich. Wenn die bei den Händlern stehen, werde ich mir mal einen ausleihen für einen Tag und mir das zu Gemüte führen. (Nein, mein TG bleibt, rein aus Interesse).

Dennoch muss ich hier mal was einschieben, was das Thema Qualität betrifft: 2018 hatte ich im Urlaub einen Seat Leon als Leihfahrzeug in Spanien, mit dem ich über 800 km zurücklegte auf verschiedenen Straßen, die dort in Andalusien nicht immer zwingend die besten sind. Ziemlich exakt gleiches 2019 mit einem Peugeot 3008. Beide Fahrzeuge gaben nicht den geringsten Anlass zu irgendwelchen Beanstandung, es funktionierte alles wie es sollte und dort fielen auch keine Assistenten aus oder es gab nervige Fehlermeldungen, Motorruckeln oder Schaltrucke vom Getriebe. Nicht ein einziges mal. Und auch die verwendeten Materialien im Innenraum waren jetzt nicht teuerste Ware, aber weitaus auch nicht schäbig. Anfahrschwäche? Fehlanzeige. Beide Autos zudem komplett knister-, knarz- und klapperfrei. Ein einziges mal hat beim Seat der rechte Luftausströmer auf der Beifahrerseite kurz geknackt in der ganzen Woche. Beim Touareg steigst du ein, kaum beginnt die Klima zu arbeiten knistert und knackt es nervtötend im Bereich der Ausströmer im Armaturenbrett, dass es eine wahre Freude ist. Das hatte ich beim Vorgänger CR bereits, bei meinen 7P und auch bei den TGs, die im im Laufe der Jahre als Ersatzfahrzeug bekam.

Ich habe ja auch immer über die Italiener und Baguettes gelästert, aber scheinbar haben die nicht geschlafen und sich die letzten Jahre ordentlich ins Zeug gelegt. Ich muss ganz ehrlich sagen, dass ich bei beiden o.g. Fahrzeugen kein Problem damit hätte, mir so eins zuzulegen, würde es denn in meine Bedarfsschiene passen.

Betrachtet man jetzt noch den Preisunterschied zum Touareg, der ja auch nebenher qualitativ zu bemerken sein sollte, kann ich nur staunen, was die da für das Geld für ein Niveau erreicht haben.

Scheinbar ändert sich bei manchen Herstellern doch einiges in Richtung Qualität, was anderswo auch gerne mal andersrum läuft...

Grüße

Robert